

Privatsphäre ist ein Menschenrecht!

Privatsphäre ist ein Menschenrecht! Ohne sie ist ein Leben in Freiheit nicht möglich. Daher müssen wir uns vor ihrer Einschränkung in Acht nehmen.



Die große Koalition hat viele Gesetze verabschiedet, die uns mehr Sicherheit vor Terrorismus und organisiertem Verbrechen geben sollen. Das ist zwar auch ein wichtiges Ziel – dafür werden aber Grundrechte beschnitten. Ich frage mich daher: Welche Sicherheit soll hier gewährt werden und zu welchem Preis?

Mit der *Vorratsdatenspeicherung* sollen Kommunikations- und Standortdaten ohne einen konkreten Verdacht von jedem Menschen in Deutschland gespeichert werden. Laut einer Studie des Max-Planck-Instituts lässt sich damit jedoch kaum ein deutlicher Nutzen etwa zur Verhinderung von Terroranschlägen oder ein positiver Einfluss auf die Aufklärung von Straftaten erzielen. Dafür ist uns nun aber bewusst, dass die Polizei erfahren kann, mit wem ich in den letzten Wochen gesprochen habe und wo ich gewesen bin.

Andere Studien zeigen, dass viele unbescholtene Bürger:innen sich durch Massenüberwachung wie die Vorratsdatenspeicherung davon abschrecken lassen, frei zu handeln. Aus Angst vor Beobachtung schränken sie sich ein. Würden Sie sich noch mit einem Freund über ihren letzten One-Night-Stand unterhalten oder sich wegen exzessiver Polizeigewalt an Amnesty International wenden, wenn Sie wissen, dass Sie beobachtet werden? Damit wird Ihre Freiheit beschnitten, indem Sie Ihrer Privatsphäre beraubt und ohne konkreten Anlass überwacht werden. Das Menschenrecht auf Privatsphäre wird in seinem Kern verletzt. Also ist der Preis der Vorratsdatenspeicherung zu hoch – und ein Nutzen kaum vorhanden!

Zum Glück steht die Umsetzung der Vorratsdatenspeicherung nach dem Urteil des Oberverwaltungsgerichts Nordrhein-Westfalen derzeit still. Und auch eine Verfassungsbeschwerde läuft. Warum wurde ein solches Gesetz aber überhaupt verabschiedet? Warum müssen wir uns auf Gerichte verlassen und können uns nicht auf das Parlament verlassen? Amnesty International fordert die Abschaffung dieser Maßnahme der Massenüberwachung!

Außerdem wurde uns im letzten Jahr das BND-Gesetz beschert – was bringt es uns? Der BND hat mit seiner Überwachung des Netzes jahrelang über die Stränge geschlagen. Was tat die große Koalition? Anstatt Verantwortliche zur Rechenschaft zu ziehen und eine bessere Kontrolle des BND zu schaffen, wird die exzessive Auslandsüberwachung nachträglich legitimiert. Mit sehr vage formulierten Grenzen hat der BND nun quasi einen Freifahrtschein für anlasslose Massenüberwachung von Auslandskommunikation bekommen.

Das Menschenrecht auf Privatsphäre ist aber auch in der Auslandsespionage zu achten. Ohne klare Grenzen, ausreichende Kontrolle, verhältnismäßige Maßnahmen und legitime Ziele darf nicht einfach drauf los spioniert werden. Eben das fordert Amnesty International von der deutschen Politik!

Vorratsdatenspeicherung und BND-Gesetz sind nur zwei Beispiele unter vielen ähnlichen Gesetzen, die von der großen Koalition verabschiedet wurden. Zwar müssen Polizei und Geheimdienste ihre Arbeit machen können. Aber: In der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte ist die private Kommunikation als Menschenrecht festgeschrieben. Und das zu Recht – das Private ist ein essenzieller Bestandteil eines selbstbestimmten und freien Lebens. Menschenrechte gelten online wie offline. Der Staat ist der Garant von Menschenrechten. Gesetze und Maßnahmen, die gegen Menschenrechte verstoßen, schaffen keine bessere Gesellschaft. Sie bedrohen uns darin, selbstbestimmt zu leben. Das darf nicht sein! Das schafft keine Sicherheit!

Ob wieder Große Koalition oder etwas Neues – wir fordern:

- Vorratsdatenspeicherung abschaffen – keine anlasslose Überwachung – keine Massenüberwachung!
- Geheimdienste wieder besser kontrollieren und Grenzen setzen!
- Überhaupt: keine Gesetze, die unsere Freiheit durch exzessive Überwachung beschneiden!

Es gibt Alternativen zur aktuellen Politik! Die neue Bundesregierung soll es besser machen! Sorgen wir heute dafür, dass sie das hört! Vielen Dank!

